

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 88 (1962)
Heft: 18

Artikel: Aufklärung
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-501391>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

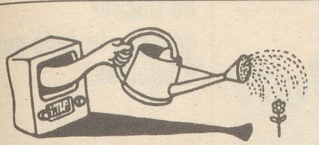
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Aether-Blüten

Kommentar des Briefkastenonkels von Radio Basel: «Hohle Köpfe sind schlimm, aber nicht halb so schlimm wie hohle Herzen!»
Ohohr

Uebrigens ...

Trotz Zunahme des Arbeitsvolumens nimmt die Arbeitszeit ständig ab. Recht so. Der Mensch ist kein Arbeitstier, er will ausspannen. Er will als *Ausgespannter* alle Abend Ueberstunden machen.

Einem Film ging eine große Reklame voran. Eine so große, daß nachher überhaupt gar keine mehr übrig blieb, um ihm nachzugehen.

Wenn ein Vorgesetzter einen Dialog mit den Worten beginnt: «Also Bums, das soll zwar kein Vorwurf sein, aber ...» dann kann ich Gift darauf nehmen, daß es ein Vorwurf ist.

Eines habe ich festgestellt: Die Banken mit den brummigen Schalterbeamten, das sind die guten Banken, denen kann ich mein Geld anvertrauen! Wer mein Geld mit öligem Händereiben und falschem Sonnenschein in den Gesichtsfurchen entgegennimmt, der ist mir verdächtig, der *will* mein Geld, der *braucht* mein Geld. Aber mit den Brumbären, die ich schier noch anflehen muß, daß ich mein Scherflein einzahlen darf, mit denen ist es wie mit der Arznei: Die bitterste ist die wirksamste!

Wenn es die Television noch nicht gäbe, müßte man sie nicht erfinden.

Eine Handels-Unternehmung ist schlecht organisiert. So schlecht,

Kenner fahren
DKW!

daß es selbst die Angestellten merken. Es hat sich aber bei ihnen eine Art Galgenhumor entwickelt. Wenn ein neuer Kunde ihr Kontor betritt, so sagen sie: «Da kommt ein neuer zukünftiger Ex-Kunde!»

Bald soll es Farbfernsehen geben. Farbiger dürfte das Fernsehen dadurch kaum werden.

Bobby Bums

wenn... wenn
Wenn... wenn...

Wenn der Laubfrosch klettert, wird das Wetter besser – wenn das Münster vernagelt wird, fängt die internationale Reisesaison an ...

● Basler Woche

Wenn schon dr Lai e Schprung in d Mähne biko het, wie soll es dann dem Gorillabébé ergehen ...

● Basler Quartierchronik

Wenn die Menschen vor dem Affenkäfig stehen, so ist keineswegs sicher, wer sich besser amüsiert: die Menschen oder die Affen ...

● Basler Nachrichten

Nüsse

Nüsse gibt es an den Bäumen, Baumnuß heißt sie allgemein. Du kannst auch darunter träumen, nur gib acht aufs Nasenbein.

Nüsse gibt es oft im Kuchen, Nüsse gibt's auch im Pudding. Nußhart sei (das hat mit Fluchen nichts zu tun) ein Bärnergring.

Nüsse gibt's in feinen Torten, eingemischt mit viel Geschick. Nüsse kennt man allerorten meistens auf den ersten Blick.

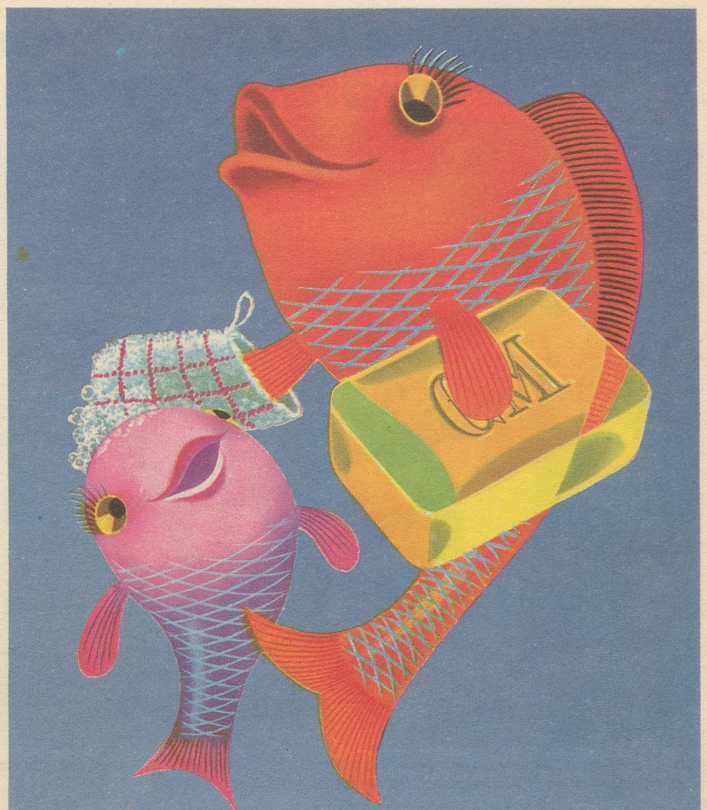
Nüsse an den langen Hecken deute auf ein Bubenjahr. Nüsse bringt in großen Säcken Nikolaus der Kinderschar.

Nüsse sind, so kann man sagen, freudespägend, ein Genuß; deshalb möcht ich Sie doch fragen: sind Sie gerne eine Nuß?

Ernst Gerber

Aufklärung

Ein Täuberich trippelt neben einer süßen kleinen Taube einher, nähert sich ihr von rechts, nähert sich ihr von links, sie aber weicht immer wieder aus und will nichts von ihm wissen. Da wird es ihm aber zu dumm: «Wie oft soll ich es dir noch erklären?! Dieser blöde Ring ist von der Sempacher Vogelwarte! Ich bin *nicht* verheiratet!» *



Hersteller: G. Mettler, Fabrik feiner Seifen, Hornussen AG

GM GLYZERINSEIFE

gibt der Haut was sie dringend braucht
Frische — Reinheit — Gesundheit

Darum für die tägliche Körperpflege

GM GLYZERINSEIFE

Fr. 1.45 Fr. 2.30



METTLER
Glyzerinseife